

5. Gelsenkirchener Kooperationsforum 2003

Anlagenverzeichnis

Einladungen zum Kooperationsforum an Lehrer und Partner

Anmeldung Kooperationsforum

Formular Kooperationswünsche

Tagesprogramm (Beispiel eines Berufskollegs)

Angebote der Berufskollegs

Zugangsvoraussetzungen u. Qualifikationsziele

Informationen zu den Bildungsgängen aller Berufskollegs

Kontakt:

GeBeNet

Koordinator: Fred Nierhauve, Berufskolleg für Technik und Gestaltung,
Overwegstr. 63, 45881 Gelsenkirchen, Fon 0209 / 169-9811

Eugen Engelter, Eduard-Spranger Berufskolleg,
Goldbergstr. 60, 45894 Gelsenkirchen, Fon 0209 / 169-4320

eMail gebenet@btg-ge.de

© GeBeNet V2.2 06/2003

GeBeNet - Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen

Koordinator: Fred Nierhauve, Berufskolleg für Technik und Gestaltung, Overwegstr. 63,
Fon: 169-9822 und 169-9811 – Fax: 169-9822 und 169-9814 – eMail: GeBeNet@btg-ge.de

Herzliche Einladung zum

5. Gelsenkirchener Kooperationsforum

Sek. I - Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen

am **Dienstag, 25. Februar 2003**

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen beschäftigen sich im Rahmen von GeBeNet - Gelsenkirchener Beratungsnetzwerk - mit Problemen, die sich für Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Sekundarstufe I in die Berufskollegs ergeben. Lösungsvorschläge wurden erarbeitet, u. a. für Kooperationsvorhaben im Rahmen der Berufswahlvorbereitung.

Das Kooperationsforum verfolgt vier Ziele:

- Einblick in die Ausbildung am Berufskolleg durch Lehrerhospitation und Fachgespräch,
- Information über die Bildungsangebote aller Berufskollegs in Gelsenkirchen,
- Vereinbarung von Kooperationen zwischen SI-Schulen und Berufskollegs,
- Aufbau und Vertiefung persönlicher Kontakte zwischen den Beteiligten.

Als Teilnehmerinnen/Teilnehmer denken wir an 3 - 4 Kolleginnen/Kollegen, die derzeit Berufswahlvorbereitung thematisieren (z. B. in den Fächern Deutsch, Arbeitslehre, Wirtschaftslehre usw.) bzw. an diejenigen, die demnächst Berufswahlvorbereitung unterrichten werden.

Die Veranstaltung findet zeitlich und inhaltlich parallel in den Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen statt. Sie wählen Ihr Berufskolleg/Ihre Berufskollegs aus und senden oder faxen Ihren ausgefüllten Anmeldebogen bis

Freitag, 14. Februar 2003

an Ihre Schulformkoordinatorin/Ihren Schulformkoordinator.

Dabei können Sie grundsätzlich entscheiden, ob die Kolleginnen/Kollegen Ihrer Schule sich auf ein Berufskolleg konzentrieren oder ob sie an Veranstaltungen mehrerer Berufskollegs teilnehmen.

Für Ihre Zusammenarbeit mit einem Berufskolleg und zur Unterstützung Ihrer Vorplanung finden Sie die Anlage *Kooperationswünsche*. Bringen Sie diese bitte zum Forum mit.

Ihre Schulformkoordinatorin/Ihr Schulformkoordinator:

- | | | | | |
|-------------------------|--|--------------|--------------|---------|
| - Hauptschulen: | Herr Dombrowski, Ewaldschule | Fon 772576 | Fax 772526 | SPF 257 |
| - Gesamtschulen: | Frau Becker-Reinertz, Gesamtschule Berger Feld | Fon 169-6542 | Fax 169-6515 | SPF 751 |
| | Herr Fußwinkel, Gesamtschule Ückendorf | Fon 169-9613 | Fax 169-9631 | SPF 701 |
| - Sonderschulen: | Herr Höchst, Antoniusschule | Fon 82273 | | SPF 502 |
| - Realschulen: | Herr Luciga, Realschule Mühlenstr. | Fon 169-4333 | Fax 398852 | SPF 352 |
| - Gymnasien: | Herr Müller, Grillo-Gymnasium | Fon 169-2490 | Fax 15123 | SPF 402 |

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Fred Nierhauve

Anlagen:

Veranstaltungsprogramm und Anmeldebogen

Übersicht: Angebote der Gelsenkirchener Berufskollegs

Übersicht: Kooperationswünsche

GeBeNet - Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen

Koordinator: Fred Nierhauve, Berufskolleg für Technik und Gestaltung, Overwegstr. 63,
Fon: 169-9822 und 169-9811 – Fax: 169-9822 und 169-9814 – eMail: GeBeNet@btg-ge.de

Herzliche Einladung zum

5. Gelsenkirchener Kooperationsforum

Sek. I - Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen

am **Dienstag, 25. Februar 2003**

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe GeBeNet-Partner,

Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen sowie Berater und Beraterinnen von Beratungseinrichtungen beschäftigen sich im Rahmen von GeBeNet - Gelsenkirchener Beratungszentrum - mit Problemen, die sich für Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Sekundarstufe I in die Berufskollegs ergeben. Lösungsvorschläge wurden erarbeitet, u.a. für Kooperationsvorhaben im Rahmen der Berufswahlvorbereitung.

Das Kooperationsforum verfolgt vier Ziele:

- Einblick in die Ausbildung am Berufskolleg durch Unterrichtshospitation und Fachgespräch,
- Information über die Bildungsangebote aller Berufskollegs in Gelsenkirchen,
- Vereinbarung von Kooperationen zwischen SI-Schulen oder Partner und den Berufskollegs,
- Aufbau und Vertiefung persönlicher Kontakte zwischen den Beteiligten.

Einen Überblick zu möglichen Kooperationsmöglichkeiten zwischen den SI-Schulen und den Berufskollegs finden Sie in der Anlage *Kooperationswünsche*. Darüber hinaus sind natürlich auch Kooperationen mit Ihrer Einrichtung möglich.

Die Veranstaltung findet zeitlich und inhaltlich parallel in den Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen statt. Sie wählen Ihr Berufskolleg / Ihre Berufskollegs aus und senden oder faxen Ihren ausgefüllten Anmeldebogen bis

Freitag, 14. Februar 2003

an das/die Berufskolleg/s ihrer Wahl.

Fragen beantworten wir gern. Ansprechpartnerin, Ansprechpartner sind:

- | | | | | |
|--|---------------------------------|-------------------|--------------|---------|
| - Berufskolleg Königstraße: | Volker Magdanz, Tanja Schreiber | ☎ 169-9911 | Fax 169-9954 | SPF 602 |
| - Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung: | Birgitt Siegel | ☎ 169-2494 | Fax 275252 | SPF 601 |
| - Eduard-Spranger-Berufskolleg: | Eugen Engelter, Claudia Beeker | ☎ 169-4320 | Fax 169-4814 | SPF 652 |
| - Berufskolleg f. Technik u. Gestaltung: | Fred Nierhauve, Rolf Mrotzek | ☎ 169-9822, -9811 | Fax 169-9814 | SPF 603 |

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Fred Nierhauve

Anlagen:

Veranstaltungsprogramm und Anmeldebogen

Übersicht: Angebote der Gelsenkirchener Berufskollegs

Übersicht: Kooperationswünsche

5. Gelsenkirchener Kooperationsforum

Sekundarstufe I - Berufskollegs

am **25. Februar 2003**

Bitte schicken Sie Ihre Rückantwort bis **Freitag, 14. Februar 2003** an Ihre/Ihren Schulformkoordinatorin/Schulformkoordinator.

(Bitte für **jedes** Berufskolleg einen **eigenen** Anmeldebogen verwenden!)

Anmeldung

Schule:		SPF:
Schulleiter:	Fon:	Fax:

Von unserer Schule nehmen am unten gekennzeichneten BK folgende Kollegen teil:

	Name	gewünschter Bildungsgang (vgl. Übersicht)
1		
2		
3		
4		

An

	Schule:	SPF	Ansprechpartner:
○ A	Eduard-Spranger-Berufskolleg Goldbergstr. 60 Einzelhandel, Bürowirtschaft, Gesundheit	652	Eugen Engelter Claudia Beeker ☎ 169-4320/ Fax: -4814
○ B	Berufskolleg für Technik und Gestaltung Overwegstr. 63/ Goldbergstr. 58 BF: Metall, Elektro, Bau, Holz, Gestaltung	603	Fred Nierhaue Rolf Mrotzek ☎ 169-9811/ -9822 Fax: -9814
○ C	Berufskolleg Königstraße Königstr. 1 BF: Körperpflege, Ernährung und Hauswirtschaft, Textiltechnik und Bekleidung, Sozial- und Gesundheitswesen, Agrarwirtschaft, Sozialpädagogik	602	Volker Magdanz Tanja Schreiber ☎ 169-9911/ Fax: -9954
○ D	Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Augustastr. 52-54 Büroberufe in Handwerk, Industrie und öffentl. Dienst	601	Birgitt Siegel ☎ 169-2494/ Fax: 275252

Gelsenkirchener Kooperationsforum 2003

GeBeNet - Berufskollegs der Stadt Gelsenkirchen

Kooperationswünsche

- Kooperationspartner:**
- Eduard-Spranger BK SPF 652 T 4320 F 4814
 - BK für Technik und Gestaltung SPF 603 T 9811 F 9814
 - BK Königstraße SPF 602 T 9911 F 9954
 - BK für Wirtschaft und Verwaltung SPF 601 T 2494 F 275252

und _____

Schule _____ SPF _____

Koordinator/in _____ Fon/Fax _____

Folgende Kooperation wird gewünscht:

Kooperationsfeld	Veranstaltungsort	gewünschter Zeitpunkt/	möglicher -rahmen	Absprachen
<input type="radio"/> A Schüler-Berufsschulpraktikum (bitte Laufschein verwenden)	BK			
<input type="radio"/> B Infotag mit Unterrichtsbesuchen (bitte Laufschein verwenden)	BK			
<input type="radio"/> C Schüler- oder Klasseninfo über Bildungswege/ Berufe an BKs	BK / Sek.I			
<input type="radio"/> D Elterninfo über Bildungswege/ Berufe an BKs	BK / Sek.I			
<input type="radio"/> E Mädchen-/ Jungenförderung im Rahmen der Berufswahl				
<input type="radio"/> F Unterstützung Berufsorientierung <small>z.B. Projekte oder Berufemärkte wie Beruf + Zukunft, Markt der Bildung, ...</small>				
<input type="radio"/> G Übergang Jgdl. mit sonderpäd. Förderbedarf ins BK				
<input type="radio"/> H Lehrerhospitation am BK/ an der Sek.I-Schule	BK / Sek.I			
<input type="radio"/>				

Koordination der Zusammenarbeit:

Feld	Koordinator BK	Telefon	bevorzugt erreichbar	Koordinator Sek.I	Telefon	bevorzugt erreichbar

5. Gelsenkirchener Kooperationsforum Sekundarstufe I - Berufskollegs

25. Februar 2003

Programm

08^h30 **Stehcafe**

Unterrichtshospitation mit Besprechung:

09^h00 • Einteilung der Hospitationsgruppen

09^h15 • Besuch einer Unterrichtsstunde

• Gespräch mit dem Fachlehrer

11^h00 **Kaffeepause**

11^h15 **Bildungsangebote der Gelsenkirchener BKs:**

• Gesamtübersicht nach Schulabschlüssen

• Schwerpunkte des jeweiligen Kollegs

Kooperation:

• Information über Möglichkeiten und Verfahren

• konkrete Vereinbarungen

ca. 13^h00 **Ende der Hauptveranstaltung**

bis 15^h00 **Kooperation:**

An allen Berufskollegs stehen Ansprechpartner für die konkrete Planung zur Verfügung.

Kooperationsforum Gelsenkirchen

Angebote der Berufskollegs

Berufskolleg für Technik und Gestaltung

Overwegstr. 63 45881 Gelsenkirchen ☎ 0209/169-9811 Fax: 0209/169-9814
 Goldbergstr. 58 45894 Gelsenkirchen ☎ 0209/169-6711 Fax: 0209/169-6733
 web: www.btg-ge.de mail: berufskolleg@btg-ge.de

Bildungsgänge der Berufsschule

Ausbildungsberufe im Dualen System

- Anlagenmechaniker/- in Fachrichtung Schweißtechnik
- Automobilschlosser/- in
- Bauzeichner/-in
- Beton- und Stahlbetonbauer/- in
- Dachdecker/- in
- Drucker/- in
- Elektroinstallateur/- in
- Energieelektroniker/- in
- Fahrzeuglackierer/- in
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/- in
- Fotograf/- in
- Fotolaborant/- in
- Gas- und Wasserinstallateur/- in
- Hochbaufacharbeiter/- in
- Industriemechaniker/- in
- IT - Kauffrau /-mann
- IT - Systemelektroniker/in
- Kraftfahrzeugmechaniker/- in
- Maler/-in und Lackierer/- in
- Maurer/- in
- Mediengestalter/- in für Digital- und Printmedien
- Metallbauer/- in
- Straßenbauer/- in
- Schauerwerbegestalter/- in
- Straßenbauer/- in
- Tiefbaufacharbeiter/- in
- Tischler/- in
- Werkzeugmechaniker/- in
- Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/- in
- Zerspanungsmechaniker/- in
- Schüler/-innen ohne Berufsausbildungsverhältnis

Weitere Bildungsgänge nach Bildungszielen und -voraussetzungen

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und berufliche Kenntnisse/Fertigkeiten Voraussetzung: Vollzeitschulpflicht erfüllt	Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr Berufsfeld: Metalltechnik
Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Hauptschulabschluss	Berufsfachschule 2-jährig Bereiche: Metall-, Holz- und Bautechnik Hauptschulabschluss Kl. 10 nach einem Jahr
Fachoberschulreife und berufliche Kenntnisse/Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss Kl. 10	Berufsfachschule 2-jährig Bereiche: Metall-, Elektro-, Holz-, Bautechnik Fachoberschulreife nach einem Jahr
Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Fachoberschulreife + Berufsausbildung	Fachoberschule Kl.12 B 1-jährig Vollzeit / 2-jährig Teilzeit Schwerpunkte: Bau- und Holztechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik
Fachhochschulreife plus Berufsausbildung „Assistent/in“ Voraussetzung: Fachoberschulreife	Berufsfachschule 3-jährig Informationstechnische/r Assistent/in Gestaltungstechnische/r Assistent/in
Allgemeine Hochschulreife • Abitur Voraussetzung: FOR-Q	Berufsfachschule 3-jährig LK: Elektrotechnik oder Maschinenbautechnik
Allgemeine Hochschulreife • Abitur plus Berufsausbildung „Assistent/in“ Voraussetzung: FOR-Q	Berufsfachschule 3½-jährig Schwerpunkt: Informatik LK: Datenverarbeitungstechnik, Mathematik
Staatlich geprüfter Techniker plus Fachhochschulreife Voraussetzung: Ausbildung im Berufsfeld	Fachschule für Technik 4-jährig (tz) Fachrichtungen: Bau-, Elektro- und Maschinentechnik
Weiterbildung Voraussetzung: Techniker Ausbildung	Techn. Betriebswirt (Aufbaubildungsgang) Ausbilder (Lehrgang)

Eduard-Spranger-Berufskolleg

Goldbergstr. 60 45894 Gelsenkirchen ☎ 0209/169-4320 Fax: 0209/169-4814
 web: www.eduard-spranger-bk.de mail: eduard-spranger@gelsennet.de

Bildungsgänge der Berufsschule

Ausbildungsberufe im Dualen System

- Arzthelfer/in
- Automobilkauffrau/-mann
- Bürokauffrau/-mann
- Kauffrau/-mann im Einzelhandel
- Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r
- Verkäufer/in
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r
- Schüler/-innen ohne Berufsausbildungsverhältnis

Weitere Bildungsgänge nach Bildungszielen und -voraussetzungen

Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und berufliche Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss	Berufsgrundschuljahr Berufsfeld: Wirtschaft und Verwaltung Schwerpunkt: Absatzwirtschaft
Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss Kl. 10	Berufsfachschule 2-jährig Handelsschule Bereich: Wirtschaft und Verwaltung
Berufliche Grundbildung Voraussetzung: Fachoberschulreife	Berufsfachschule 1-jährig für Schüler mit Fachoberschulreife Bereich: Wirtschaft und Verwaltung
Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Fachoberschulreife	Berufsfachschule 2-jährig Höhere Handelsschule Fachrichtung: Wirtschaft und Verwaltung
Allgemeine Hochschulreife • Abitur Voraussetzung: FOR-Q	Berufsfachschule 3-jährig Schwerpunkt: Wirtschaftswissenschaften LK: Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
Staatlich geprüfter Betriebswirt plus Fachhochschulreife Voraussetzung: Ausbildung im Berufsfeld	Fachschule für Wirtschaft 4-jährig (tz) Fachrichtung: Betriebswirtschaft Schwerpunkt: Absatzwirtschaft

Legende:

Darstellung der Angebote

Aufnahmevoraussetzungen

- Vollzeitschulpflicht erfüllt
- Hauptschulabschluss (HSA9)
- Hauptschulabschluss nach Kl.10 (HSA10)
- Fachoberschulreife (FOR)
- Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk
- Ausbildung im zugehörigen Berufsfeld

Ziel des Bildungsganges	Name des Bildungsganges
Aufnahmevoraussetzungen (siehe unten)	weitere Informationen wie Fachrichtung, ...

Bildungsgänge der Berufsschule

Ausbildungsberufe im Dualen System

- Bäcker/in
- Beikoch / Beiköchin
- Damen-/ Herrenschneider/in
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Fachmann/-frau für die Systemgastronomie
- Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk
- Fleischer/in
- Friseur/in
- Hauswirtschaftshelfer/in
- Hotelfachmann/-frau
- Koch / Köchin
- Konditor/in
- Modenäher/in
- Modeschneider/in
- Pferdewirt/in
- Restaurantfachmann/-frau
- Schüler/-innen ohne Berufsausbildungsverhältnis
- Schüler/-innen ohne Berufsausbildungsverhältnis mit Fachoberschulreife

Weitere Bildungsgänge nach Bildungszielen und -voraussetzungen

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und berufliche Kenntnisse/Fertigkeiten Voraussetzung: Vollzeiterschulpflicht erfüllt	Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr Berufsfelder: Ernährung und Hauswirtschaft, Körperpflege, Textiltechnik und Bekleidung
Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und berufliche Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss	Berufsgrundschuljahr Berufsfelder: Ernährung und Hauswirtschaft, Körperpflege, Textiltechnik und Bekleidung
Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Hauptschulabschluss	Berufsfachschule 2-jährig Bereich: Sozial- und Gesundheitswesen Hauptschulabschluss Kl. 10 nach einem Jahr
Fachoberschulreife plus Berufsausbildung Voraussetzung: Haupt schulabschluss	Berufsfachschule 2-jährig Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in Staatlich geprüfte/r Sozialhelfer/in
Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss Kl. 10	Berufsgrundschuljahr Berufsfelder: Ernährung und Hauswirtschaft, Körperpflege, Textiltechnik und Bekleidung (Fachoberschulreife bei Notendurchschnitt 3)
Fachoberschulreife und berufliche Kenntnisse/Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss Kl. 10	Berufsfachschule 2-jährig Bereich: Sozial- und Gesundheitswesen Schwerpunkt: Gesundheit
Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Fachoberschulreife	Fachoberschule Klasse 11 + 12 Fachrichtung: Sozial- und Gesundheitswesen Schwerpunkt: Sozialwesen
Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Fachoberschulreife	Berufsfachschule 2-jährig Bereich: Sozial- und Gesundheitswesen Schwerpunkt: Gesundheit
Fachhochschulreife plus Berufsausbildung Voraussetzung: Fachoberschulreife	Fachschule 3-jährig Staatlich anerkannte/r Erzieher/in Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in
Allgemeine Hochschulreife • Abitur plus Berufsausbildung Erzieher/in Voraussetzung: FOR-Q	Berufsfachschule 3 1/2-jährig Schwerpunkt: Erziehung und Soziales LK: Erziehungswissenschaft, Biologie
Weiterbildung Voraussetzung: Abschluss Erzieherausbildung	Sozialmanagement (Aufbaubildungsgang) Sprachförderung (Aufbaubildungsgang i.V.)

Bildungsgänge der Berufsschule

Ausbildungsberufe im Dualen System

- Bankkauffrau/-mann
- Fachangestellte/r für Arbeitsförderung
- Fachinformatiker/-in
- Groß- und Außenhandelskauffrau/-mann
- Industriekaufrau/-mann
- Informatikkaufmann/-frau
- IT-Fachangestellte/r
- IT-Systemelektroniker/-in
- IT-Systemkaufmann/-frau
- Justizfachangestellte/r
- Kauffrau/-mann für Bürokommunikation
- Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r
- Sozialversicherungsfachangestellte/r
- Steuerfachangestellte/r
- Versicherungskaufrau/-mann

Weitere Bildungsgänge nach Bildungszielen und -voraussetzungen

Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und berufliche Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss	Berufsgrundschuljahr Bereich: Wirtschaft und Verwaltung
Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung Voraussetzung: Hauptschulabschluss Kl. 10	Berufsfachschule 2-jährig Handelsschule Bereich: Wirtschaft und Verwaltung
Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse Voraussetzung: Fachoberschulreife	Berufsfachschule 2-jährig Höhere Handelsschule Schwerpunkt: Wirtschaft und Verwaltung
Fachhochschulreife plus Berufsausbildung „Assistent/in“ Voraussetzung: Fachoberschulreife	Berufsfachschule 3-jährig Schwerpunkt: Wirtschaft und Verwaltung Kaufmännische/r Assistent/in
Allgemeine Hochschulreife • Abitur Voraussetzung: FOR-Q	Berufsfachschule 3-jährig Schwerpunkt: Wirtschaftswissenschaften LK: Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
Staatlich geprüfter Betriebswirt plus Fachhochschulreife Voraussetzung: Ausbildung im Berufsfeld	Fachschule für Wirtschaft 4-jährig (tz) Schwerpunkt: Wirtschaftsinformatik

Sie haben...

Sie
möchten...

Unser
Angebot...

Vollzeitschulpflicht erfüllt

Hauptschulabschluss (HSA9)
+ berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten

Vorklasse zum
Berufsgrundschuljahr

Hauptschulabschluss oder
Abschluss Vorklasse BGJ

**Hauptschulabschluss nach Kl. 10
(HSA10)** - ggf. FOR
+ berufliche Kenntnisse/ berufliche Grundbildung

Berufsgrundschuljahr
Berufsfachschule

Hauptschulabschluss Kl. 10
Hauptschulabschluss Kl. 10 A

Fachoberschulreife (FOR)
+ berufliche Kenntnisse/
berufliche Grundbildung | **plus** Ausbildung

Berufsgrundschuljahr
Berufsfachschule
plus Ausbildung

Fachoberschulreife
Hauptschulabschluss Kl.10 B (FOR)

Fachhochschulreife (FHR)
+ erweiterte berufliche
Kenntnisse | **plus** Ausbildung:

Fachoberschule (Kl.11)
Berufsfachschule
(Höhere Berufsfachschule)
plus Ausbildung

Fachoberschulreife
mit Qualifikation (FOR Q)

Abitur (AHR)
mit berufsbezogenen
Leistungskursen | **plus** Ausbildung

Berufsfachschule
Gymnasiale Oberstufe
plus Ausbildung

Verbessern Sie Ihre Qualifikationen...

an den Berufskollegs in NRW

